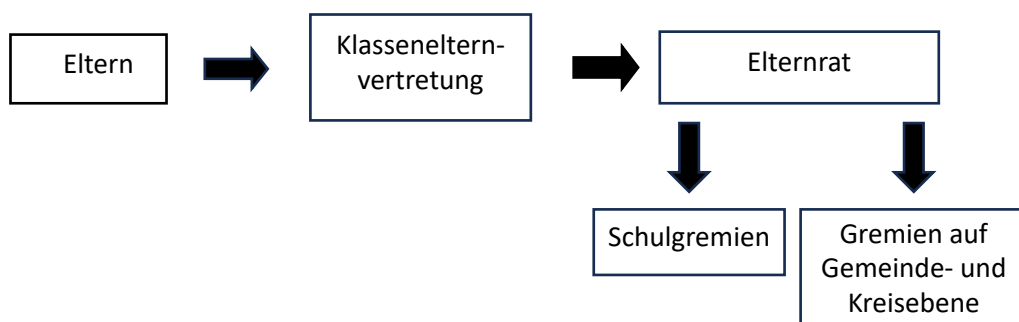


# Informationen zur Elternvertretung

Liebe Eltern,

mit Ihrem Engagement können Sie dazu beitragen, einen Ort des Miteinanders zu gestalten, an dem sich alle wohl fühlen. Klassenelternversammlungen dienen zum Informations- und Meinungsaustausch. Die gewählten Elternvertreter sind das Bindeglied zwischen Eltern und Schule und helfen bei der Klärung von Fragen und Problemen. Zur Unterstützung für Sie haben wir die wichtigsten Informationen und Tipps zum Thema „Elternvertretung“ zusammengefasst:



## Aufgaben des Elternvertreters:

- Elternvertreter sind Ansprechpartner für Eltern und Lehrkräfte ihrer Klasse.
- Terminierung und Einberufung der Sitzungen der Klassenelternversammlung in Absprache mit den Klassenlehrkräften.
- Elternabende können von Klassenlehrkräften und Elternvertreter gemeinsam gestaltet werden. Sie finden mindestens 2 x im Schuljahr statt.
- Fragen Sie die anderen Eltern vorher, ob bestimmte Themen anliegen und sprechen Sie diese mit den Klassenlehrkräften ab.
- Schriftliche Einladung, möglichst mit Tagesordnung. Laden Sie rechtzeitig dazu ein. (ca. 2 Wochen vorher).
- Sie nehmen an Klassenkonferenzen teil. Vertraulich!
- Sie haben das Recht auf Anhörung während der Zeugniskonferenzen (ohne Stimmrecht). Vertraulich!
- Sie geben Informationen über Beschlüsse und Ergebnisse aus den schulischen Gremien (z.B. Schulelternrat oder Konferenzen) an die Elternschaft weiter.

**Pflichten des Elternvertreters:**

- Sie haben die Pflicht zur Verschwiegenheit.
- Die Elternvertretung (2 Elternvertreter je Klasse sowie 2 Konferenzvertreter) wird zu Beginn des 1. & 3. Schuljahres von den Eltern der Klasse für 2 Jahre gewählt.
- Zu Beginn des Schuljahres wählen die Elternvertretungen im Schulelternrat die Mitglieder der schulischen Gremien.

**Tipps:**

- Klären Sie, wie die anderen Eltern am besten zu erreichen sind und informiert werden wollen. Aus Datenschutzgründen darf von Seiten der Schule keine Kontaktliste verteilt werden.
- Mailverteiler (sinnvoll für schriftliche Infos; z.B. aus dem Elternrat)
- Messenger-Gruppe (z.B WhatsApp) als Infokanal (für kurzfristige Infos; legen Sie möglichst Regeln für die Nutzung dieser Gruppe fest)

**Mögliche freiwillige Aktionen zum besseren Kennenlernen:**

- Gemeinsames Treffen nachmittags mit Kindern
- oder abends nur für Eltern. (Elternstammtisch)
- Grillfeste

**Elternarbeit ist keine Einzelveranstaltung. Beziehen Sie von Anfang an Ihre Stellvertreter/innen und andere Eltern mit ein.**

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe und wünschen Ihnen und Ihren Kindern eine schöne, spannende und erfolgreiche Schulzeit!